

Bezirksoberliga Herren West

SG Bremen-Ost e.V. : ATSV Sebaldsbrück
Freitag, 01.12.2023, 20:00 Uhr

Sieg für die SG Bremen-Ost e.V.

Mit langem Atem behielten die Gastgeber der SG Bremen-Ost e.V. am vergangenen Freitag in der Bezirksoberliga Herren West beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Erfolgsgarant war allen voran das mittlere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 9. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Buhr / Nieber. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Timo Buhr nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Keine Chancen hatten Buhr / Nieber bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahenten Schulze / Schumacher. Ein hartes Stück Arbeit hatten im Anschluss Tihonov / Abraha beim 9:11, 11:8, 11:7, 7:11, 11:9 gegen Schoppe / Weber zu verrichten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Preuß / Slapka gegen Langkowski / Domek hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Daniel Weber zunächst nicht gut aus, so gewann Timo Buhr im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Buhr beendet wurde. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Oskar Schoppe war der Gastgeber Serghey Tihonov, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im vierten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete und ebenso wie der fünfte Satz mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Mit nur einem Satzverlust ging nachfolgend André Nieber gegen Jonny Langkowski durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Völlig ungefährdet war anschließend der Sieg von Niklas Preuß gegen Sebastian Schulze nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 14:12, 9:11, 11:7 nicht verloren. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte danach Robert Slapka beim 2:3 gegen Stefan Schumacher. Das Spiel verlor Slapka dennoch im 5. Satz. Beim 11:7, 11:5, 11:8 gegen Christian Domek fand Daniel Abraha von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der SG Bremen-Ost e.V. und des ATSV Sebaldsbrück. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Timo Buhr sein Einzel gegen Oskar Schoppe noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Schoppe endete. Hin und her schaukelte das Match zwischen Serghey Tihonov und Daniel Weber, bevor daszumindest auf dem Papier überraschende 2:3 feststand. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. André Nieber war in der Partie gegen Sebastian Schulze nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Völlig überlegen agierte Nieber hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Niklas Preuß machte mit Jonny Langkowski beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Preuß nun bei 12:1. Es dauerte eine Weile, bis Robert Slapka seine 2:3-Niederlage gegen Christian Domek hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Nicht ganz mithalten konnte Daniel Abraha, beim 1:3 gegen Stefan Schumacher, obwohl er nicht komplett chancenlos

war. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:3 (Abraha) und 5:4 (Schumacher). Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten dagegen Buhr / Nieber bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Schoppe / Weber. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der SG Bremen-Ost e.V. die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 16:2 bei 8 Saison-Siegen, einer Niederlage und 0 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des ATSV Sebaldsbrück geht es stattdessen am 08.12.2023 gegen den VfL Fredenbeck nochmal um Punkte.

Statistik:

SG Bremen-Ost e.V.

Doppel: Buhr / Nieber 1:1, Tihonov / Abraha 1:0, Preuß / Slapka 0:1

Einzel: T. Buhr 1:1, S. Tihonov 1:1, A. Nieber 2:0, N. Preuß 2:0, R. Slapka 0:2, D. Abraha 1:1

ATSV Sebaldsbrück

Doppel: Schoppe / Weber 0:2, Schulze / Schumacher 1:0, Langkowski / Domek 1:0

Einzel: O. Schoppe 1:1, D. Weber 1:1, S. Schulze 0:2, J. Langkowski 0:2, C. Domek 1:1, S. Schumacher 2:0